

Märzenbecherwanderung



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Dettingen am Albuch

Zum Frühlingsanfang luden die Wanderführer Lissy und Karl-Heinz Leibing am Sonntag, den 10. März 2024 zur Märzenbecherwanderung im Vorderdenkental ein. In Fahrgemeinschaften für man an den Wanderparkplatz zwischen Breitingen und Belmerstetten. Das Wetter war ausgezeichnet zum Wandern. Man war gespannt wann die ersten Märzenbecher zu sehen waren. Die Rundwanderung begann im Staatswald Hüttenhau und nach kürzester Zeit konnten wir einen Mammutbaum bestaunen. Ein wunderschöner Baum, groß, prächtig und einfach faszinierend das es so etwas bei uns noch gibt.

Dieser Baum stammt aus der "Wilhelma-Saat." Auf Initiative des Königs Wilhelm I. von Württemberg wurden ab 1864 einige Tausend Mammutbäume in der Wilhelma in Stuttgart aus Samen aufgezogen und von Nord-Württemberg bis zum Bodensee an exponierten Stellen gepflanzt. Diese landesweite Pflanzung wurde als "Wilhelma-Saat" bekannt. Unsere Wanderung führte uns weiter Richtung Eiselau hier wartete ein nächstes Highlight wir überquerten die Bahnlinie und beim Verlassen mussten wir einen Rufknopfaster bedienen und der Person am Ende der Leitung mitteilen das sie die Schranken wieder schließen können. Die meisten von uns kannten dies nicht. Für die Kinder war es etwas Besonderes. An diesem Tag fuhren etliche verschiedene Züge. Nach etwa Hälfte der Strecke hielten wir eine kurze Rast mit flüssigem und selbstgebackenem. Weiter ging es Richtung Hinterdenkental vorbei an einem Hirschgehege und dann in die Pfaffenhalde ein typisches Trockental. An den Hängen konnten wir nun die Märzenbecher bestaunen. Die Pfaffenhalde wird von den Einheimischen auch das Ulmer Tal genannt. Nun ging es über Westerstetten entlang des Lonetals zurück zum Ausgangspunkt. Nach ca. 4 Stunden und 11 km wandern und Natur pur genießen war es für uns alle ein Gewinn zusammen zu wandern und reizvolle und interessante Ecken in unserer näheren Umgebung zu erkunden. Ein großes Lob an unsere Wanderführer. Im Clubhaus in Heuchlingen wurde noch eine Abendeinkehr gehalten.

